

AGB: WEBAKROBAT AG

Allgemeine Geschäftsbedingungen:

1. Vertragsgegenstand und Geltungsbereich

Gegenstand dieses Vertrages sind Dienstleistungen der Webakrobat AG (nachfolgend "WA" genannt). Lieferung und Dienstleistungserbringung erfolgen nur zu den nachfolgenden ausschliesslichen Bedingungen. Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Vertragspartners werden nicht anerkannt, sofern diesen vorgängig nicht ausdrücklich und schriftlich zugestimmt wurde. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen können jederzeit an individuelle Bedürfnisse der Parteien angepasst werden. Massgeblich sind die jeweils aktuellen unter <http://www.webakrobat.ch> publizierten Versionen. Diese können auch jederzeit bei WA angefordert werden. Der Kunde kann nach Anpassungen der AGB, welche einen finanziellen Mehraufwand bedeuten, mit einer 30-tägigen Frist, den Vertrag kündigen. Die allgemeinen Bestimmungen treten immer da in Kraft, wo keine oder keine andere Regelung getroffen wurde. Der Kunde akzeptiert mit seiner Bestellung/seinem Auftrag diese AGB als verstanden und akzeptiert in allen, den jeweiligen Bereich betreffenden, Punkten.

2. Auftragserteilung

Die Auftragserteilung erfolgt zu den in den einzelnen Dienstleistungsbereichen umschriebenen Bedingungen. Mit der Auftragserteilung verpflichtet sich WA zur Erbringung/Lieferung und der Kunde zur Abnahme und Bezahlung der erbrachten Leistungen/ der gelieferten Produkte.

3. Leistungen der Wa

WA verpflichtet sich zur sorgfältigen Besorgung der Dienstleistungen im Interesse des Kunden und unter Wahrung dessen Fabrikations- und Geschäftsgeheimnissen. WA behält sich das Recht vor, zur Erfüllung des Vertrages bedarfsweise externe Mitarbeiter beizuziehen. WA ist im Rahmen ihrer betrieblichen Ressourcen bestrebt, ihre Dienstleistungen rund um die Uhr störungsfrei und ohne Unterbrechungen anzubieten, übernimmt jedoch keine Garantie für den jederzeitigen und ununterbrochenen Zugang zu ihren Dienstleistungen. WA übernimmt keine Garantie dafür, dass ihre Services von allen Endgeräten aus problemlos benutzbar ist. Über vorhersehbare Betriebsunterbrüche, die zur Störungsbehebung, zur Vornahme von Wartungsarbeiten, zum Ausbau des Dienstes etc. nötig sind, wird der Kunde - soweit möglich - rechtzeitig, schriftlich/tel. informiert. Zusätzlich kann ein spezifisches Mail versandt werden. Die Dienstleistungen können jederzeit angepasst werden, wenn gesetzliche Bestimmungen, behördliche Anordnungen oder betriebliche Gründe dies notwendig machen. Insbesondere technische Anpassungen, welche der Steigerung der Systemstabilität, Systemsicherheit oder der Aktualisierung der Systeme dienen, können zu Anpassungen an den Services führen. Sollten in diesem Fall Anpassungen an den Kundenseiten nötig werden, lehnt WA jede Haftung oder Kostenbeteiligung ab. Garantieansprüche von Produkten entsprechen den Garantiegewährleistungen der Hersteller/Distributoren. Weitergehende Garantieansprüche werden im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten wegbedungen.

4. Pflichten des Kunden

Mit der Unterzeichnung der Offerte, bzw. der Bestellung für Serverplatz (Shared Hosting) via via Post, FAX oder E-Mail, für Internetpräsentationen und/oder Domainbestellungen, oder Produktbestellungen (via Post, FAX oder E-Mail), verpflichtet sich der Kunde zur Abnahme und Bezahlung der Dienstleistungen/Produkte gemäss Ziff. A.5 dieses Vertrages. Der Kunde verzichtet auf die Verbreitung von Informationen und Bildmaterial mit rechtswidrigem Inhalt. Untersagt sind insbesondere:

- Gewaltdarstellungen im Sinne von Art. 135 des Schweizerischen Strafgesetzbuches (StGB)
- Pornographische Schriften, Ton- oder Bildaufnahmen und Darstellungen im Sinne von Art. 197 StGB
- Aufrufe zur Gewalt im Sinne von Art. 259 StGB
- Rassendiskriminierung im Sinne von Art. 261 StGB
- Anleitungen oder Anstiftung zu strafbarem Verhalten
- Unerlaubte Glücksspiele im Sinne des Lotterieggesetzes
- Informationen, die Urheberrechte, verwandte Schutzrechte oder andere Immaterialgüterrechte Dritter verletzen. Inhalte erotischen Charakters sind mittels geeigneter Massnahmen vor dem Zugriff Minderjähriger zu schützen. Der Betrieb von sog. Downloadsites ist grundsätzlich unerwünscht und in jedem Fall mit dem Provider im Vorfeld zu klären. Der Betrieb von Webseiten mit urheberrechtlich geschütztem Inhalt(MP3, Warez, Appz) ist verboten, ausser der Betreiber ist im Besitz rechtsgültiger Lizenzen, welche ihm den Vertrieb gestatten. In Zweifelsfällen entscheidet WA über die Verbreitung solcher Daten. Bei Zuwiderhandlungen behält sich WA das Recht vor, entsprechende Inhalte zu sperren und den Vertrag fristlos zu kündigen, wobei kein Anspruch auf allfällig geleistete Zahlungen erhoben werden kann. Haftung bei Missbrauch der Services: Der Kunde hat sämtliche Zugangsdaten(E-Mail, Server, FTP, usw.) vertraulich zu behandeln. Er verpflichtet

sich alle notwendigen Massnahmen zu treffen, damit nicht mit seinen Zugangsdaten unerlaubt in fremde Systeme eingegriffen wird, Programme manipuliert oder Computerviren eingeschleust werden. Für sämtliche Schäden, welche nachweislich durch den Missbrauch eines gebuchten Services verursacht wurde(z. Bsp. SPAMaktionen über einen Kundenmailaccount, usw.), haftet vollumfänglich der Kunde. Das Versenden von Massenmails (Spamming, Mail Bombing usw.) über die Server der Provider im Speziellen oder als Kunde von WA im Allgemeinen ist untersagt. Ebenso ist der Betrieb von Mailinglisten in einem Ausmass, welches die Betriebsstabilität der Systeme gefährden könnte, strikte untersagt. Solche Verhaltensweisen gelten als missbräuchliche Verwendung des Internetzugangs/ - services. Das versenden von Werbe-E-Mails durch den Kunden an Dritte, ohne von diesen dazu aufgefordert worden zu sein, ist unzulässig. WA behält sich bei Bekanntwerden vor, das Zugangskonto des Kunden ohne Ankündigung bis zur Klärung des Sachverhalts zu sperren. Eine Haftung der WA für eine solche Sperrung ist ausgeschlossen. Jede Beeinträchtigung der System- und Netzwerksicherheit ist verboten. Insbesondere ist es verboten, unerlaubt auf Daten, Systeme oder Netzwerkelemente zuzugreifen, solche auszuwerten, zu überwachen, zu scannen oder anderweitig unerlaubt zu benutzen, ohne ausdrückliche Genehmigung des Berechtigten die Verwundbarkeit des Systems zu prüfen und Steuerinformationen wie TCP/IP-Adressen oder Informationen im Steuerungssteil (Adresse des Empfängers oder des Absenders) zu fälschen. Jedwede Tätigkeit, welche die Systemstabilität negativ beeinflusst, insbesondere das Verwenden von Scripten, welche die Serversysteme überlasten oder zu Fehlfunktionen verleiten, ist untersagt. WA behält sich die sofortige Deaktivierung oder Unterbindung der Tätigkeit vor. Die zur Wiederherstellung der Services benötigte Zeit wird dem Verursacher in Rechnung gestellt, beträgt im Minimum jedoch eine 1 Stunde Verrechnung zum jeweils gültigen Stundensatz. Die missbräuchliche Verwendung des Serverplatzes kann die fristlose Kündigung des Vertragsverhältnisses nach sich ziehen. Eine Rückzahlung allfällig geleisteter Zahlungen ist ausgeschlossen.

5. Zahlungskonditionen

Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Bezahlung zu 50% bei Auftragserteilung und zu 50% nach Abnahme innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsstellung. Wa behält sich das Recht vor, die vollständige Auftragssumme bei Vertragsunterzeichnung in Rechnung zu stellen. Alle Preise verstehen sich, wo nicht anders vermerkt, exkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Bei Zahlungsverzug des Kunden wird ein Verzugszins von 5% erhoben. Die Anzahlung verfällt, wenn der Kunde seinen Auftrag ohne oder nur mit mangelnder Begründung zurückzieht. Befindet sich der Kunde mit der Bezahlung im Verzug, hat WA das Recht, nach Ansetzung einer Nachfrist von 30 Tagen ohne weiteres vom Vertrag zurückzutreten. Von der Ausübung des Rücktrittsrechts wird der Kunde sofort in Kenntnis gesetzt. Bei sämtlichen Dienstleistungen/Lieferung von Produkten gegen Rechnung wird ab 2. Mahnstufe eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.- (inkl. MwSt) erhoben.

7. Teilnichtigkeit

Sollte sich eine oder mehrere Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen als ungültig erweisen, gilt als vereinbart, was dem angestrebten Zweck rechtmässig entspricht oder möglichst nahe kommt. Die übrigen Bestimmungen bleiben gültig.

8. Kündigungsfrist

In allen Fällen, wo innerhalb von Vereinbarungen oder Verträgen mit WA keine, oder keine anderen Fristen vereinbart wurden, gilt eine Kündigungsfrist von 3 Monaten, jeweils auf Ende eines Jahres.

9. Datenschutz

Kundendaten werden gemäss dem Datenschutzgesetz bearbeitet. Der Kunde gestattet WA ausdrücklich, Kundendaten zu Marketingzwecken (z.B. zur Kundeninformationen über neue Leistungen oder Produkte) zu verwenden. WA verkauft oder vermietet in keinem Fall Kundendaten in Teilen oder als Ganzes an Dritte. Es werden nur Daten gespeichert, welche zur Abwicklung des Anbieter-/Kundenverhältnisses notwendig sind.

10. Streiterledigung

Beide Vertragspartner verpflichten sich, im Falle von Meinungsverschiedenheiten im Zusammenhang mit dem Vertrag in guten Treuen eine einvernehmliche Regelung anzustreben. Für Streitigkeiten aus diesem Vertragsverhältnis erklären die Parteien den ordentlichen Richter am Sitz der WA (Unterkulm zur Entscheidung aller Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertrag ausschliesslich zuständig, unter Vorbehalt des Rechts von WA, den Kunden an dessen Sitz zu belangen.

B. Allgemeine Geschäftsbedingungen für Serverplatz (Shared Hosting)

1. Zahlungskonditionen

Nach der Bestellung erfolgt die Bezahlung der aufgeschalteten Dienstleistungen innert 10 Tagen nach Rechnungsstellung gemäss Ziff. A.5 dieses Vertrages. Wenn nach 30 Tagen keine Zahlung für den Service eingegangen ist, wird der Serverplatz inkl. aller damit verbundenen Services (z. Bsp. E-Mail) gesperrt. Für die entstandenen Umtriebe wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 250.- inkl. MwSt. erhoben. Der Dienst wird erst nach Eingang der Zahlung inkl. Bearbeitungsgebühr wieder freigegeben.

2. Vertragsdauer und Kündigung

Der Vertrag wird auf unbestimmte Dauer geschlossen, soweit vertraglich nicht etwas anderes vereinbart wird. Der Vertrag kann von beiden Parteien unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 3 Monat jeweils auf Ende eines Vertragsjahres gekündigt werden. Bei Vorliegen wichtiger Gründe kann der Vertrag jederzeit fristlos gekündigt werden (Konkurs oder Tod des Kunden, mehrfache Überschreitung, der unter „Haftung“ definierten Ausfälle (ausser Drittparteien und höhere Gewalt), missbräuchliche Verwendung eines Service, wie unter A.4 beschrieben, o. ä.).

3. Haftung

WA schliesst zudem jede Haftung für die publizierten Inhalte und Folgeschäden aus orthographischen Fehlern von Web-Texten aus. Die Haftung für indirekte oder Folgeschäden, wie entgangener Gewinn, nicht realisierte Einsparungen, Betriebsunterbrechungen, Ansprüche Dritter sowie für Mängelfolgeschäden oder Schäden infolge von Datenverlusten (mit Ausnahme der Datenwiederbeschaffungskosten, wo möglich) wird im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten wegbedungen. WA führt Backups der bei ihr gelagerten Webdaten durch. Diese werden, je nach Art der Daten zwischen 1 und maximal 7 Tagen aufbewahrt. Der Kunde trägt trotzdem die Verantwortung, eigene Backups anzulegen. WA lehnt jede Haftung für verlorene Daten ab, welche auf ein mangelhaftes Backup zurückzuführen sind.

C. Allgemeine Geschäftsbedingungen für Domainnamen

1. Auftragserteilung

Mit dieser Anmeldung akzeptiert der Kunde diese AGB und die jeweilig aktuelle Domainpreisliste, welche integralen Bestandteile des Vertrags bilden. AGB sind jederzeit über die WA-Website abrufbar. Dieser Vertrag gilt für alle direkt oder indirekt über WA registrierte und/oder transferierte Domains.

2. Leistungsumfang

Nach Eingang der Bestellung registriert/transferiert WA die gebuchte(n) Domain(s) gemäss den Angaben der Bestellung. Falschmeldungen, aufgrund von Fehlern in den übermittelten Angaben, werden dem Kunden in Rechnung gestellt (Mindestregistrierdauer, plus eventueller Löschungskosten, bzw. Transferkosten). WA übernimmt keine Haftung für fehlerhaft ausgefüllte Anmeldungen. Die Dienstleistung Registration/Transfer kann, aufgrund qualifizierter Umstände, angepasst werden. In diesem Fall wird der Kunde, mittels geeigneter Medien, entsprechend informiert. Ab diesem Zeitpunkt gelten die Anpassungen als in Kraft gesetzt. WA übernimmt keine Haftung für Ausfälle des Domainnameservices, welche nicht im Einflussbereich von WA liegen. Anpassungen von Services, welche nicht im Einflussbereich von WA liegen, namentlich Anpassungen in den Policies (Vorgaben) der jeweiligen Länderregistrierungsstellen, werden dem Kunden so schnell wie möglich übermittelt. WA kann keine Haftung übernehmen, wenn aufgrund der Änderung der Vergaberichtlinien der jeweiligen Länderregistrierungsstellen eine Domain nicht mehr genutzt werden kann oder die Nutzung entsprechend eingeschränkt wird. Ebenso kann WA eine Garantie für eine Übernahme von oder Weitergabe an einen anderen Provider abgeben. WA übernimmt keine Haftung für verspätet erfolgte Registrationen oder Transfers.

3. Zahlungskonditionen

Die Zahlungsfrist beträgt 10 Tage ab Rechnungsdatum. Die Rechnungsstellung erfolgt nach erfolgreicher Registration/erfolgreichem Transfer des Domainnamens/der Domainnamen, bzw. anderer erfolgter Services im Bereich Domainnamen. Ist nach 30 Tagen kein Zahlungseingang erfolgt, wird die/werden die überfälligen Services gesperrt. Gleichzeitig wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 250.- erhoben. Auf Ende einer Periode erstellt WA Rechnung für die kommende Periode, sofern der Service nicht im Vorfeld fristgerecht gekündigt wurde. Die Domaingebühren sind in jedem Fall für die gebuchte Dauer fällig. Es können keine Gebühren zurückerstattet werden. Für Falschbestellungen (Tippfehler, etc.) werden in jedem Fall die Mindestregistrierungsdauer, plus entsprechender Löschungskosten verrechnet. WA behält sich jederzeit vor Preisanpassungen vorzunehmen. Wo diese Preisänderungen einen finanziellen Mehraufwand darstellen, wird der Kunde frühzeitig informiert, so dass dieser entsprechend fristgerecht seinen Vertrag auflösen kann. Wird

der Vertrag nicht aufgelöst, gelten die Änderungen als genehmigt. Preisänderungen gelten für Neuverträge sofort, für bestehende Verträge gelten die Preisänderungen ab der folgenden Rechnungsperiode.

4. Pflichten des Kunden/Verantwortung

Mit dem Registrierungs-/Transferauftrag garantiert der Kunde WA, dass die Domains in seinem Besitz sind, bzw. er die volle Verfügungsgewalt über diese Domain(s) besitzt. Er garantiert WA ebenfalls, dass keine Rechtsansprüche von Drittparteien existieren, und dass keine weiteren Verträge mit anderen Registraren bestehen. WA kann jederzeit einen schriftlichen Beweis der Eigentums- oder Verwaltungsrechte einfordern. In Zweifelsfällen kann WA den gebuchten Vorgang einstellen, bis die Rechtskräftigkeit bewiesen ist. Sollten WA aufgrund von Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit Domainnamen Kosten entstehen, wird für diese vollumfänglich Regress auf den Kunden genommen. Sollte der Kunde trotz Wissens um die Folgen, absichtlich entsprechende Rechtsstreitigkeiten verursachen (z. Bsp. Wissentliche Verletzung von Markenrechten oder der Versuch eines Transfers/Registration einer Domain, für welche der Kunde nicht Eigentümer ist.), kann WA eine Konventionalstrafe von CHF 5'000.- erheben. Dies gilt insbesondere für alle Forderungen von ICANN, dem Registry Administrator, oder sonstigen Drittparteien.

5. Datenschutz

Es gelten die Richtlinien unter den allgemeinen Bestimmungen. Bei Domaindaten ist anzumerken, dass, je nach Registrierungsstelle, in den entsprechenden Whois-Datenbanken die Domaininhaberdaten im Internet öffentlich einsehbar sind. WA hat auf diese Veröffentlichung keinen Einfluss.

6. Vertragsdauer, -Verlängerung und Kündigung

Die Mindestvertragsdauer bei Neuregistrierungen beträgt die jeweilige Mindestdauer, die für Registrierungen der jeweiligen Domainnamen möglich ist. Bei Erneuerungen gilt analog dieselbe Regelung. Bei nicht fristgerechter Kündigung erneuert sich der Vertrag automatisch um die kürzeste Verlängerungsperiode. Der Vertrag tritt mit Eintreffen der Bestellung bei WA (dies als selbständige Bestellung oder im Zusammenhang mit einer Serverplatzbestellung in Kraft. Die Kündigung des Vertrages muss mindestens 90 Tage vor dessen Ablauf bei WA eintreffen. Rückvergütungen bezahlter Domains aufgrund Kündigungen innerhalb der laufenden gebuchten Periode sind ausgeschlossen.

7. Schlussbestimmung

Mit der Registrierung durch WA und/oder Transferierung zu WA akzeptiert der Kunde, neben den AGB von WA, ebenfalls die Richtlinien und Geschäftsbedingungen der jeweiligen Registrierungsstellen und ICANN. Webakrobat AG Unterkulm, im Mai 2010.